

Digitale Klassenbücher

Beitrag von „Meer“ vom 28. Juni 2022 13:43

[Zitat von plattyplus](#)

Wenn ich mit einer neuen Vollzeitklasse anfangen (also Klasse 11), beenden bei mir regelmäßig nur ca. die Hälfte der Schüler das erste Ausbildungsjahr. Die andere Hälfte sät sich wegen unentschuldigter Fehlzeiten selber ab. Die denke wahrscheinlich alle, daß der Kuschkurs bzgl. der Fehlzeiten aus der Sek 1 so weitergeht. Aber ich fühle mich halt in der Pflicht gegenüber der anderen Hälfte, nämlich denen das Lernen zu ermöglichen.

Bezeichnend fand ich mal einen "Tag der offenen Tür". Da hat ein Kollege aus der Zubringerschule 3 oder 4 seiner Schüler bei mir geparkt, weil sie wohl aus einer anderen Klasse schon rausgeflogen waren. Diese Schüler mußten dann auch gleich ganz dringend auf Toilette. Ja ne ist klar. Ich habe sie trotzdem gehen lassen. Deren Mitschüler meinten dann nur, daß die jetzt abhauen würden. Mit meiner Antwort hatten sie nicht gerechnet: "Ja, und? So stören sie wenigstens nicht mehr. Ich habe mich um die zu kümmern, die lernen wollen!"

Daraufhin deren Mitschüler aus Klasse 10:



Sehe das ähnlich. Warten wir mal ab. Es soll nun mehr durchgegriffen werden und ich werde das in meiner Klasse auch so machen. Dann sind da halt nachher weniger SuS, dafür kann man mit denen dann in der Regel auch was anfangen.

Das ist wie wenn jemand meint er muss im Unterricht schlafen. Ich weise einmal darauf hin, dass ich mir dafür eine sechs notiere und ansonsten lasse ich sie schlafen. Stören sie wenigstens nicht.